

Nachhaltigkeits- bericht 2026

Verantwortung zeigen.
Engagement leben.
Zukunft gestalten.



	Vorwort des Management Boards	3
A	Allgemeine Informationen	6
	Baker Tilly in Deutschland	6
	Über diesen Nachhaltigkeitsbericht	7
B	Übersicht Nachhaltigkeit bei Baker Tilly	8
C	Fokus Zukunft: Strategie „BT28“	10
D	Fokus Umwelt und Natur	12
	Mobilität	13
	Stromverbrauch	16
	Weitere Ressourcen	17
E	Fokus Mensch und Gesellschaft	19
	Talente gewinnen und entwickeln	20
	Zielgerichtete Weiterbildung: Connect – Belong – Succeed	21
	Attraktive Arbeitsbedingungen	25
	Diversität und Gleichbehandlung	26
	Workforce-Struktur	27
	Vereinbarkeit von Familie und Beruf	29
	Vergütung	29
	Maßnahmen für ein sicheres und respektvolles Arbeitsumfeld	30
F	Gesellschaftliches Engagement: Die Baker Tilly Stiftung	31
G	Fokus Compliance, Integrität und Vertrauen	37
	Organisatorische Aufstellung	38
	Hierarchische Aufstellung und Administration	38
	Qualitätssicherungshandbuch für Legal & Tax	40
	Qualitätsmanagementsystem für Audit & Advisory (QMS)	41
	Compliance-Maßnahmen	42
	Aufgaben der Abteilung Legal & Compliance	44
	Aufgaben des National Office	45
	Nachwort	47

Vorwort

des Management Boards



Liebe Leserinnen und Leser,

Nachhaltigkeit ist für uns ein kontinuierlicher Ansporn, Baker Tilly stetig verantwortungsvoll weiterzuentwickeln. Dieser Anspruch prägt unser Handeln im Kleinen wie im Großen und bildet die Grundlage für eine nachhaltige Unternehmensführung.

Unsere ESG-Ausrichtung verstehen wir als integralen Bestandteil unserer Gesamtstrategie. Sie gibt den Rahmen vor, innerhalb dessen wir Entscheidungen treffen und Verantwortung übernehmen. Dabei steuern wir unser Handeln konsequent entlang der Dimensionen Environment, Social und Governance – mit dem Ziel, ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Belange in Einklang zu bringen.

Ein besonderer Fokus liegt dabei auf unseren Mitarbeitenden und unserer Unternehmenskultur. Ein wertschätzendes, vielfältiges und förderndes Arbeitsumfeld ist für uns wesentliche Voraussetzung für langfristigen Erfolg. Gleichzeitig sehen wir uns in der Verantwortung, über unsere eigene Organisation hinaus einen Beitrag zu leisten – sei es durch gesellschaftliches Engagement oder durch verantwortungsbewusstes unternehmerisches Handeln.

Unser Anspruch ist es, nachhaltige Entwicklung nicht als abgeschlossenen Zustand zu begreifen, sondern als fortlaufenden Prozess. Dieser Bericht gibt Einblick in die Themen und Handlungsfelder, die uns dabei leiten. Dabei betrachten wir Status und Errungenschaften genauso wie Ambitionen und Verbesserungspotenziale.

Auch künftig werden wir unsere ESG-Aktivitäten weiterentwickeln und konsequent daran arbeiten, unserer Verantwortung als Unternehmen gerecht zu werden.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.

Prof. Dr. Thomas Edenhofer

Dr. Thomas Gemmeke

Ralf Gröning

Oliver Hubertus

**Nachhaltigkeit ist für
uns ein kontinuierlicher
Ansporn, Baker Tilly
stetig verantwortungsvoll
weiterzuentwickeln.**



A. Allgemeine Informationen

Baker Tilly in Deutschland

Baker Tilly gehört mit einem breiten Spektrum von Beratungsdienstleistungen in den Bereichen Audit & Advisory, Tax, Legal und Consulting an zehn Standorten – Berlin, Dortmund, Düsseldorf, Frankfurt am Main, Hamburg, Leipzig, München (inklusive Regensburg), Nürnberg, Schwerin und Stuttgart – zu den größten partnerschaftlich geführten Beratungsgesellschaften in Deutschland. Zum 31. Dezember 2025 beschäftigte Baker Tilly in Deutschland insgesamt 1.740 Mitarbeitende, davon 139 Partner. Bei Baker Tilly kommen 45 Nationen zusammen, der Frauenanteil liegt insgesamt bei 50,9 Prozent. Unser globales Netzwerk, Baker Tilly International, ist mit 50.400 Mitarbeitenden in 147 Ländern auf der ganzen Welt vertreten.

Übergreifendes Ziel unserer geschäftlichen Aktivitäten ist es, die Vermögenswerte unserer Mandanten zu schützen und zu steigern.

Nachhaltigkeit ist für uns dabei keine bloße Zielvorgabe, sondern gelebte Verantwortung. Deswegen schaffen wir mit diesem Bericht Transparenz darüber, wie wir dieses Bestreben im Einklang mit unseren gesetzten Nachhaltigkeitszielen – also mit höchsten ökologischen, sozialen und ethischen Standards – umsetzen. Wir zeigen erzielte Fortschritte und identifizieren weitere Potenziale.

Für unsere Mandanten sorgen wir für die passenden Rahmenbedingungen, um interne und externe Risiken, mit denen sie konfrontiert werden, vorausschauend zu erkennen, zu managen und Chancen für wirtschaftliches Wachstum zu nutzen. Dabei wollen wir sowohl unsere eigenen Geschäftsprozesse immer nachhaltiger gestalten als auch unsere Mandanten auf ihrem Weg zu mehr Nachhaltigkeit begleiten.



Über diesen Nachhaltigkeitsbericht

Dieser Nachhaltigkeitsbericht bezieht sich auf das Jahr 2025 und bietet eine umfassende und transparente Übersicht über die Aktivitäten von Baker Tilly in Deutschland. Ein besonderer Fokus des Berichts liegt auf den Bereichen Umwelt & Natur, Mensch & Gesellschaft sowie Compliance, Integrität & Vertrauen.

Gleichzeitig bildet der Bericht die zentralen Elemente unserer bisherigen Nachhaltigkeitsstrategie ab. Informationen zu unserem globalen Netzwerk und dem nachhaltigen Wertbeitrag einzelner Mitgliedsunternehmen finden sich hier in englischer Sprache:

<https://www.bakertilly.global/>

In dieser umfassenden Form wurde der Baker Tilly Nachhaltigkeitsbericht zum vierten Mal erstellt. Zum Teil lehnt sich der Nachhaltigkeitsbericht an (international) anerkannte Rahmenwerke zur Berichterstattung an, ohne den Anspruch zu erheben, diese vollumfänglich zu erfüllen. Er wird weiterhin in einem jährlichen Turnus sowie in rein elektronischer Form erscheinen.



B. Übersicht Nachhaltigkeit bei Baker Tilly

Nachhaltigkeit hat für uns einen hohen Stellenwert, und das aus zwei Perspektiven: Einerseits übernehmen wir als Unternehmen Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitenden, Mandanten, der Gesellschaft und der Umwelt und haben dies auch in unseren Compliance-Richtlinien und unserer organisatorischen Aufstellung verankert. Andererseits fließt die gebündelte Expertise unseres Competence Center Sustainability gezielt in unsere Beratungs- und Prüfungsleistungen ein. Unser Ziel ist es, individuelle und passgenaue Lösungen zu entwickeln, die sämtliche relevanten Nachhaltigkeitsanforderungen berücksichtigen.

Darüber hinaus arbeiten wir kontinuierlich daran, unseren eigenen ökologischen Fußabdruck zu verringern. Dafür setzen wir auf eine Vielzahl konkreter Maßnahmen und Initiativen, in die wir unsere Mitarbeitenden aktiv einbeziehen. Auf diese Weise stärken wir nachhaltiges Denken und Handeln im Arbeitsalltag und schaffen Rahmenbedingungen, die ein ressourcenschonendes und verantwortungsvolles Arbeiten unterstützen.

Nachhaltiges Personalmanagement als Erfolgsfaktor

Eine mitarbeiterorientierte Unternehmenskultur bildet eine wesentliche Grundlage für den nachhaltigen Erfolg von Baker Tilly. Vom Einstieg über die Karriereentwicklung bis hin zur Partnerschaft legen wir Wert auf Verlässlichkeit, gezielte Förderung und die Übernahme von Verantwortung. Damit schaffen wir langfristige Perspektiven und stärken die gemeinsame Zukunft des Unternehmens.

Gesellschaftliches Engagement durch die Baker Tilly Stiftung

Mit der Gründung unserer Baker Tilly Stiftung im Jahr 2018 übernehmen wir gesellschaftliche Verantwortung. Die Stiftung fördert Projekte und Initiativen in den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe sowie Bildung. Entsprechend unserem Leitmotiv: **„Wir übernehmen heute Verantwortung für ein besseres Morgen“** unterstützen wir damit gezielt Menschen und Projekte, die einen nachhaltigen Beitrag zum Gemeinwohl leisten. Dem Engagement der Stiftung ist in diesem Nachhaltigkeitsbericht ein eigenes Kapitel gewidmet.

Nachhaltigkeit als strategischer Hebel – nicht nur Compliance

Für uns und unsere Mandanten ist nichtfinanzielle Berichterstattung mehr als eine Pflicht. Sie bietet die Chance zur nachhaltigen Transformation, die ökologische, soziale, ethische und wirtschaftliche Ziele miteinander verbindet.

C. Fokus Zukunft: Strategie „BT28“

Eine klare Vision ist der zentrale Orientierungspunkt eines Unternehmens: Sie definiert Richtung, Zweck und langfristige Ziele und führt die Mitarbeitenden auf einem gemeinsamen Weg in die Zukunft.

Mit der „Baker Tilly Vision 2028“ haben wir einen klaren Rahmen für die weitere nachhaltige Entwicklung von Baker Tilly festgelegt. Sie dient als verbindlicher Referenzpunkt und konkrete Zielsetzung und beantwortet die zentrale Frage, wie wir uns als Unternehmen nachhaltig weiterentwickeln wollen.

Zur Umsetzung der Baker Tilly Vision 2028 wurde die integrierte Strategie „BT28“ entwickelt. Sie fungiert als Wachstumskompass und Gradmesser für alle Partnerinnen und Partner sowie Mitarbeitende. Im Rahmen der BT28-Strategie haben wir frühzeitig auf den konsequenten Ausbau unseres Serviceportfolios, die Weiterentwicklung der Organisation sowie gezielte Investitionen in zukunftsrelevante Kompetenzen aller Mitarbeitenden gesetzt.

Baker Tilly Vision 2028



Baker Tilly ist Full-Service-Provider für Audit, Tax, Legal und Advisory.

Wir wachsen als ein Unternehmen. Im Rahmen dieses Geschäftsmodells fokussieren wir uns mit unseren weltweiten Partnern auf international tätige Mandanten und sind deren erster Ansprechpartner für interdisziplinäre Projekte.

Wir agieren geprägt durch Wertschätzung, Respekt und Vielfalt, über alle Bereiche vernetzt. In unserem Leistungsportfolio ergänzen wir uns außergewöhnlich. Wir sind ein Team aus engagierten, verantwortungsbewussten und leistungsstarken Menschen.

Baker Tilly ist eine lernende und transparente Organisation, geprägt durch einheitliche digitale Prozesse.

Wir fördern fachliche und persönliche Kompetenz. Eine offene Feedbackkultur macht uns jeden Tag besser. Mit exzellenten Leistungen übertreffen wir die Erwartungen unserer Mandanten. Wir feiern persönliche Entwicklungsschritte und gemeinsame Erfolge.



D. Fokus Umwelt und Natur

Im Vergleich zu zahlreichen anderen Branchen – beispielsweise der produzierenden Industrie oder der Logistik – führen unsere zentralen Geschäftsprozesse, also Beratungs- und Prüfungsleistungen, lediglich zu einem vergleichsweise niedrigen CO₂-Ausstoß und einem geringen Verbrauch natürlicher Ressourcen. Entsprechend ist unser direkter Einfluss auf die Nachhaltigkeitskategorie „Umwelt und Natur“ eingeschränkt. Gleichwohl ergreifen wir gezielte Maßnahmen, um innerhalb unseres Einflussbereichs Verbesserungen zu erzielen.

Schwerpunkte liegen dabei insbesondere auf dem Reiseverhalten im Rahmen von Mandateneinsätzen, Arbeitswegen sowie dem Energieverbrauch an unseren Standorten.

Bei der Einordnung der hier dargestellten Werte, die sich ausschließlich auf den Betrachtungszeitraum 2025 beziehen, ist vor allem zu berücksichtigen, dass sich die Zahl unserer Mitarbeitenden im vergangenen Jahr im Vergleich zu den Vorjahren um knapp vier Prozent erhöht hat – was zwangsläufig mit einem steigenden Ressourcenverbrauch verbunden ist. Zudem ist zu beachten, dass durch die verstärkte Nutzung des Mobile Office durch unsere Mitarbeitenden ein erheblicher Teil des Ressourcenverbrauchs in Privathaushalte verlagert wurde, wodurch die Erfassung dieser CO₂-Komponente erheblich erschwert wird.



Mobilität

Auch für Baker Tilly hat die breite Akzeptanz und der intensive Einsatz von Videokonferenzen in den vergangenen Jahren zu einer stärkeren Nutzung digitaler Termine geführt. So wurden im Jahr 2025 rund 117.500 Videokonferenzen von und mit Baker Tilly durchgeführt. Videokonferenzen sind inzwischen eine etablierte Form der Kommunikation und können persönliche Treffen in vielen Fällen sinnvoll ergänzen, insbesondere im Hinblick auf den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen. Gleichzeitig bleibt der persönliche Austausch in der Mandantenbetreuung für uns weiterhin ein zentraler Bestandteil unseres Geschäfts und ist für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit bei häufig sensiblen Fragestellungen unverzichtbar.

Darüber hinaus gibt es Anlässe, wie etwa Gerichtstermine, Verhandlungen oder bestimmte Gremiensitzungen, bei denen eine persönliche Präsenz gesetzlich vorgeschrieben ist oder als zielführender angesehen wird. Unsere Reiseleitlinien sind daher so ausgerichtet, dass alle Mitarbeitenden nicht nur die Möglichkeit erhalten, sondern auch dazu angehalten werden, möglichst nachhaltig, also insbesondere CO₂-reduziert, zu reisen.



Im Berichtsjahr hat sich die Reisetätigkeit differenziert entwickelt: Während die Flugkilometer gestiegen sind (+14 Prozent), sind die zurückgelegten Bahnkilometer leicht zurückgegangen (-2,7 Prozent). Entsprechend stieg der CO₂-Ausstoß im Zusammenhang mit Flugreisen (vgl. Tabelle „CO₂-Verbrauch Flüge und Bahnfahrten“).

Als Anreiz für die Nutzung der klimafreundlichen Bahn wird bei Baker Tilly bereits seit 2021 für Reisen die 1. Klasse gebucht.

CO₂-Verbrauch Flüge und Bahnfahrten

	Anzahl Flüge	Flugkilometer	KG CO ₂ (GHGP)	Bahnkilometer
2022	1.262	909.070	123.342	1.420.182
2023	2.155	1.911.010	277.207	2.093.762
2024	2.318	1.791.898	257.910	2.230.509
2025	2.719	2.036.651	293.137	2.170.435

Ein großer Teil unserer dienstlichen Mobilität erfolgt mit dem Pkw, da diese Variante häufig die praktikabelste und effizienteste Lösung darstellt. Unsere Mitarbeitenden nutzen dabei unterschiedliche Verkehrsmittel, darunter Firmenwagen, private Fahrzeuge, Mietwagen sowie Taxis. Für Firmenwagen werden die insgesamt gefahrenen Kilometer erfasst, ohne zwischen privater und dienstlicher Nutzung zu differenzieren. Dienstlich veranlasste Fahrten mit dem privaten Pkw werden auf Basis der über Spesen abgerechneten Kilometer ausgewertet. Fahrten mit Taxis und Mietwagen werden anhand der abgerechneten Kosten in entsprechende Kilometerwerte umgerechnet (vgl. Tabelle „CO₂-Verbrauch Dienstfahrten“).

CO₂-Verbrauch Dienstfahrten

	Anzahl Firmen-wagen	Gefahrene Kilometer (in Tsd.)					Ø CO ₂ -Ausstoß je g/km	CO ₂ in kg
		Firmen-wagen	Privat-PKW	Miet-wagen	Taxi	Gesamt		
2022	177	3.404	510	29	32	3.975	160	634.021
2023	194	3.512	640	35	51	4.237	156	660.957
2024	198	3.064	627	65	60	3.817	153	582.062
2025	201	3.157	595	55	64	3.870	136	527.354

An den Bürostandorten, an denen die technischen Voraussetzungen gegeben sind, haben wir E-Ladestationen installiert, um das Aufladen von Fahrzeugen während der Arbeitszeit zu ermöglichen. Dadurch schaffen wir einen Anreiz, die Nutzung von Elektromobilität weiter auszubauen. Mit Erfolg: Obwohl die Gesamtzahl an zurückgelegten Kilometern insgesamt leicht gestiegen ist, konnte durch die vermehrte Nutzung von Hybrid- und Elektrofahrzeugen der durch Pkw verursachte CO₂-Ausstoß im Jahr 2025 um neun Prozent gesenkt werden (vgl. Tabelle „CO₂-Verbrauch Dienstfahrten“).

Zur weiteren Förderung der Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs erhalten unsere Mitarbeitenden einen monatlichen Zuschuss von 50 Euro für das „Deutschlandticket Job“. Dieses Angebot wird stark genutzt: Bis Ende 2025 wurden 793 Jobtickets bezuschusst. Fast die Hälfte der Baker Tilly-Mitarbeitenden hat sich also für ein Jobticket entschieden.

Zunehmend wird auch das Fahrrad für den Arbeitsweg genutzt. Um dies zu fördern, bieten wir ein Jobrad-Modell an, das wir mit einem monatlichen Zuschuss von 20 Euro pro Mitarbeitendem unterstützen. Bis Ende 2025 haben bereits 134 Mitarbeitende (+13 Prozent) das Jobrad-Angebot von Baker Tilly in Anspruch genommen. Einschließlich der für Familienangehörige genutzten Räder ergibt sich insgesamt eine Zahl von 159 Jobrädern. An einzelnen Standorten stellen wir darüber hinaus Fahrradgaragen bereit oder ermöglichen das Abstellen in Tiefgaragen.

Stromverbrauch

Wie in vielen Unternehmen ist auch bei Baker Tilly der Anteil an mobilem Arbeiten deutlich gestiegen. In zahlreichen Bereichen haben sich mittlerweile zwei bis drei Tage pro Woche im Mobile Office als Standard etabliert. Damit verbunden ist ein veränderter Flächenbedarf: Die Bürogröße orientiert sich nicht mehr unmittelbar an der Anzahl der Mitarbeitenden, da Arbeitsplätze verstärkt gemeinsam genutzt werden. Dies bietet mehrere Vorteile – sowohl wirtschaftlich, durch eine effizientere Nutzung der Flächen und nur moderate Erweiterungen trotz Wachstum, als auch ökologisch, da die intensivere Nutzung vorhandener Kapazitäten den Energiebedarf für Heizung und Kühlung reduziert und Ressourcen geschont werden.

Beim Stromverbrauch zählen neben dem Betrieb von Klimaanlage insbesondere unsere IT-Systeme als zentrale Arbeitsmittel zu den größten Verbrauchern. Aus diesem Grund legen wir bei der Auswahl von IT-Geräten besonderen Wert darauf, dass deren Energiebedarf sowohl im Betrieb als auch im Standby-Modus möglichst gering ausfällt.

Bereits 2018 haben wir begonnen, unser Rechenzentrum am Standort Düsseldorf schrittweise in die Cloud zu überführen. Dieser Prozess wurde 2025 erfolgreich abgeschlossen, sodass der Betrieb des Rechenzentrums vor Ort nun auf ein notwendiges Minimum reduziert ist. Neben den primären Zielsetzungen wie IT-Sicherheit und Systemverfügbarkeit erwarten wir zusätzlich einen effizienteren Ressourceneinsatz, da die ausgewählten Anbieter durch ihre Betriebsgröße erhebliche Effizienzvorteile im Rechenzentrumsbetrieb erzielen.

Der Stromverbrauch ist gegenüber dem Vorjahr um rund 20 Prozent zurückgegangen (vgl. Tabelle „Eigenverbrauch Strom in kWh“). Die Vergleichbarkeit ist aufgrund von standort- und abrechnungsbezogenen Besonderheiten jedoch nur eingeschränkt gegeben.

	Eigenverbrauch Strom in kWh
2022	1.416.559
2023	1.193.430
2024	1.184.497
2025	951.677



Weitere Ressourcen

Die Verringerung des Papierverbrauchs stellt für uns einen weiteren wichtigen Hebel zur Förderung der Nachhaltigkeit dar. Insbesondere die fortschreitende Digitalisierung unserer Arbeitsprozesse hat es ermöglicht, die historisch überwiegend papiergestützte Arbeitsweise zunehmend abzulösen.

Auch auf Mandantenseite ist ein entsprechender Wandel zu beobachten: Die Mehrheit unserer Mandanten sowie deren Banken fordern Prüfberichte inzwischen in digitaler Form an, die wir mit digitalen Zertifikaten signieren. Entsprechend wurde im Jahr 2025 eine Vielzahl von Dokumenten digital erstellt und unterzeichnet, die früher standardmäßig in gedruckter Form vorlagen. Gehaltsabrechnungen stellen wir bereits seit 2016 ausschließlich digital zur Verfügung.

Mit der Einführung des besonderen elektronischen Steuerberaterpostfachs (beSt) im Jahr 2023 erfolgte ein weiterer Schritt hin zu einer digitalen Kommunikation. Baker Tilly war von Beginn an beteiligt. Seither erfolgt der Austausch zunehmend elektronisch, wodurch papier- und faxbasierte Kommunikationswege weiter reduziert werden konnten.

2023 haben wir unsere Druckdienstleistungen neu ausgeschrieben und in diesem Zuge die Anzahl der eingesetzten Geräte um nahezu ein Drittel reduziert. Über alle Standorte hinweg sind in Deutschland derzeit noch 106 Drucker im Einsatz. Parallel dazu ist es gelungen, den Papierverbrauch und die damit verbundenen CO₂-Emissionen deutlich zu senken: Von über vier Millionen Ausdrucken und Kopien reduzierte sich das Volumen auf 2,4 Millionen im Jahr 2025 – ein Rückgang von rund 45 Prozent mit weiterhin sinkender Tendenz (vgl. Tabelle „Verringerter Papierverbrauch“).

Verringerter Papierverbrauch

	Gedruckte Seiten	Papierverbrauch in kg	CO ₂ in kg*
2022	4.424.426	22.708	27.249
2023	3.169.088	16.024	19.229
2024	2.856.354	14.433	17.320
2025	2.422.407	12.223	14.667

**1,2 kg CO₂ je kg Papier*

Das Ziel, Abfälle so weit wie möglich zu vermeiden und in bestehende Recyclingkreisläufe zu überführen, wird in allen Bereichen und an sämtlichen Standorten von Baker Tilly verfolgt.

Die an zahlreichen Standorten installierten Trinkwasserspender senken den Bedarf an gekauften Getränkeflaschen deutlich. In Fällen, in denen dies nicht praktikabel ist, kommen Mehrwegsysteme zum Einsatz. Zudem erfolgt an allen Standorten eine konsequente Trennung der anfallenden Wertstoffe.

Wiederaufbereitung ausgemusterter IT-Hardware

Dazu gehört auch die Wiederaufbereitung ausgemusterter IT-Hardware. In Kooperation mit dem gemeinnützigen IT-Refurbisher *afb social & green IT* wurden insgesamt 531 Geräte – darunter Laptops, PCs, Docks, Monitore und Zubehör – übergeben, geprüft und die Inhalte datenschutzkonform gelöscht. Mehr als 96 Prozent der Geräte konnten daraufhin für eine Weiterverwendung aufbereitet werden, wodurch die Nutzungsdauer wesentlich verlängert und Ressourcen geschont werden: So wurden zum Beispiel 484.600 Liter Wasser und 50.356 kg CO₂ eingespart. Nicht mehr funktionsfähige Geräte werden dem Ersatzteilkreislauf oder dem Recycling zugeführt.



E. Fokus Mensch und Gesellschaft

Unsere Mitarbeitenden prägen mit ihrem Engagement, ihrer Motivation und ihrer fachlichen Expertise den Erfolg unserer Mandatsarbeit und damit auch den Erfolg Baker Tillys. Vor diesem Hintergrund ist es unser Ziel, ein Arbeitsumfeld zu gestalten, das persönliche und berufliche Entwicklung ermöglicht und gemeinsames Wachstum fördert.

Im Mittelpunkt stehen dabei moderne und attraktive Arbeitsbedingungen, ein breites Angebot an Weiterbildungsmaßnahmen sowie die gezielte Förderung von Diversität und die Unterstützung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Talente gewinnen und entwickeln

Ziel unserer Talent Acquisition ist es, qualifizierte Talente und High Potentials für Baker Tilly zu gewinnen und ihnen attraktive sowie anspruchsvolle Entwicklungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Dies erreichen wir nicht nur durch gezielte Employer-Branding-Maßnahmen, beispielsweise in sozialen Medien, sondern insbesondere durch den direkten persönlichen Austausch – etwa auf Hochschul- und Karriere-messen deutschlandweit. Daher pflegen wir seit vielen Jahren vielfältige Kooperationen mit Hochschulen, die sich sowohl für Studierende als auch für Baker Tilly positiv entwickeln, und bieten darüber hinaus diverse Nachwuchsprogramme an.

Auch durch unsere eigenen Veranstaltungen treten wir erfolgreich mit potenziellen neuen Kolleginnen und Kollegen in Kontakt und geben ihnen die Möglichkeit, unser Arbeitsumfeld frühzeitig kennenzulernen.

Bei der Auswahl unserer zukünftigen Baker Tilly Talente berücksichtigen wir sowohl fachliche Qualifikationen als auch persönliche Kompetenzen und individuelle Entwicklungspotenziale. Im Jahr 2025 ist es uns gelungen, insgesamt 290 neue Mitarbeitende in Festanstellung zu gewinnen. Darüber hinaus starten jährlich rund 291 Nachwuchskräfte als Praktikanten oder Werkstudierende bei uns in das Berufsleben.

Wir verzichten auf Bewerbungen in Papierform und nutzen die gesamte Palette der digitalen Medien im Bewerbungs- und Onboarding-Prozess. Durch unseren umfassenden, vierstufigen Onboarding-Prozess sowie einen individuell abgestimmten Einarbeitungsplan gewährleisten wir eine strukturierte und zielgerichtete Integration neuer Kolleginnen und Kollegen in das Team. Für diese anfänglichen Schritte wurden im Jahr 2025 insgesamt 4.843 Teilnehmerstunden (+33 Prozent) aufgewendet. Zusätzlich steht den Neueinsteigenden ab dem ersten Tag ein sogenannter „Buddy“ zur Seite, der sie beim Ankommen unterstützt und ihre Integration erleichtert.



Baker Tilly-Onboardingprozess



in den ersten Wochen, virtuell/online

Learning@BT

- Durch Schulungen den Einstieg in die Arbeit mit neuen technischen Programmen und Systemen meistern (Schulungs-Menü)
- Webinare, E-Learnings nach individuellem Bedarf
- Weiterführende Lernangebote finden sich bei der Baker Tilly Academy



in den ersten sechs Monaten, in Präsenz

Be Connected!

- Standortübergreifender Netzwerkaufbau, um interdisziplinäre Zusammenarbeit zu fördern
- Business Skill-Workshops zum Ausbau persönlicher Kompetenzen
- Unvergessliche Outdoor-Aktivität & gemeinsame Abendveranstaltung

Zielgerichtete Weiterbildung: Connect – Belong – Succeed

Die fachliche und persönliche Qualifizierung unserer Mitarbeitenden betrachten wir als wesentliche Voraussetzung für eine nachhaltige Entwicklung. Mit einem breit angelegten Förderangebot für alle Beschäftigten setzen wir unseren Claim „Connect – Belong – Succeed“ konsequent um.

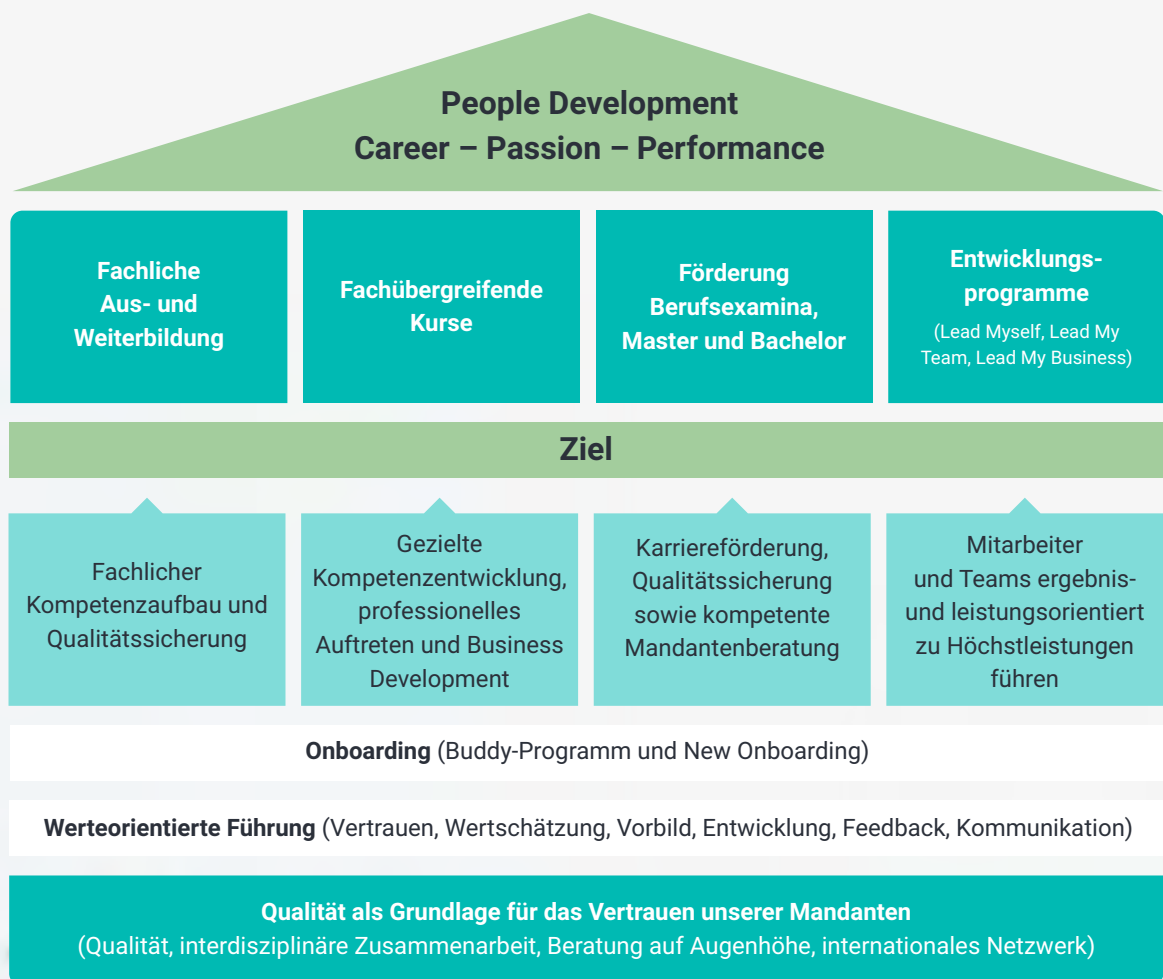
Im Rahmen der fachlichen Aus- und Weiterbildung stellen wir eine Vielzahl an Fachcurricula sowie verpflichtende Schulungen entsprechend den berufsrechtlichen Vorgaben bereit. Darüber hinaus unterstützen wir insbesondere Berufseinsteiger und Mitarbeitende in den ersten Berufsjahren durch ein umfangreiches Trainingsangebot mit insgesamt 43 Schulungen in den Bereichen Audit & Advisory, Legal und Tax.

Bei den fachlichen Qualifizierungen konnten wir insgesamt 13.994 Schulungsstunden verzeichnen. Darüber hinaus unterstützen wir unsere Mitarbeitenden auch in ihrer persönlichen Entwicklung: In fachübergreifenden Schulungen und Softskill-Schulungen haben wir mit insgesamt 13.932 Weiterbildungsstunden unser breites Angebot erfolgreich umgesetzt.

In Summe entfielen auf alle Weiterbildungsmaßnahmen 30.360 Stunden, was durchschnittlich rund 19,8 Stunden (+29 Prozent) pro Mitarbeitendem entspricht.



**+29 Prozent:
19,8 Stunden für Weiter-
bildungsmaßnahmen
pro Mitarbeitendem**



Qualifizierung zu Steuerberatern, Wirtschaftsprüfern und Fachanwälten

Wir unterstützen die individuellen Weiterbildungs- und Karriereziele unserer Mitarbeitenden gezielt und nachhaltig. Zum Beispiel bei der Vorbereitung auf das Steuerberaterexamen, das Wirtschaftsprüfungsexamen, Fachanwaltslehrgänge und sonstige Examina wie z. B. CFA oder CISA. Baker Tilly fördert das Erreichen des individuellen Fortbildungsziels durch ein kombiniertes Modell aus finanzieller und zeitlicher Förderung. 2025 haben zwölf Mitarbeitende das Steuerberater- und sieben Mitarbeitende das Wirtschaftsprüferexamen bestanden.

Wertschätzende Führungskultur

Wertschätzende Führung stellt einen wesentlichen Bestandteil unserer Unternehmenskultur dar. Mit dem Leadership Excellence Programm fördern wir gezielt die Weiterentwicklung von Führungskompetenzen bei Baker Tilly. In den Modulen „Lead Myself“, „Lead My Team“ und „Lead My Business“ vermitteln wir eine wertebasierte Führungsperspektive und unterstützen die nachhaltige Wirksamkeit von Leadership. Zwölf Teilnehmende haben 2025 an dem Programm teilgenommen.

Der fachliche Austausch sowie die Vernetzung werden durch regelmäßig stattfindende Formate gefördert, darunter der jährliche Audit & Advisory-Tag, der Steuerberater-Tag, der Rechtsanwalts-Tag sowie eine Schulungs- und Networking-Veranstaltung für Sekretariatskräfte. Diese Veranstaltungen verbinden aktuelle Fachthemen mit Möglichkeiten zum persönlichen Austausch und zur Netzwerkpflege.

Ergänzend dazu wird unser Schulungsangebot in Deutschland durch ein breit gefächertes internationales Trainingsprogramm im Rahmen unseres globalen Netzwerks erweitert. Dieses bietet neben weltweiten Weiterbildungsmöglichkeiten auch den grenz- und kulturübergreifenden Austausch mit Kolleginnen und Kollegen weltweit.



Attraktive Arbeitsbedingungen

Zeitgemäße und attraktive Arbeitsbedingungen bilden die Grundlage für Wellbeing und Leistungsfähigkeit der Mitarbeitenden und sind damit entscheidend für den unternehmerischen sowie individuellen Erfolg. Aus diesem Grund stellen wir durchgehend die Einhaltung aller Arbeitsschutzvorgaben sicher und gewährleisten eine moderne sowie qualitativ hochwertige Arbeitsausstattung. Durch die Kombination aus Büroarbeit, Mandanteneinsätzen und mobilem Arbeiten haben wir einen effizienten „Workmix“ für alle Mitarbeitenden etabliert.

Die Gesundheit unserer Mitarbeitenden hat für uns einen hohen Stellenwert. Zu diesem Zweck arbeiten wir eng mit unserem betriebsärztlichen Dienst zusammen und stellen verschiedene Beratungs- und Serviceangebote bereit, etwa zur ergonomischen Gestaltung des Arbeitsplatzes oder zu Vorsorgeimpfungen. Darüber hinaus fördern wir die Nutzung des Urban Sports Club in hohem Umfang. Dieses Angebot wurde 2025 von 319 Mitarbeitenden (+17 Prozent) in Anspruch genommen.

Da sämtliche Betriebsstätten von Baker Tilly in Deutschland angesiedelt sind, können Kinder-, Zwangs- und Pflichtarbeit innerhalb unseres Unternehmens ausgeschlossen werden. Aufgrund der spezifischen Ausgestaltung unserer Geschäftstätigkeit besteht zudem kein signifikantes Risiko arbeitsbedingter Verletzungen, da die Tätigkeit unserer Mitarbeitenden überwiegend im Büro ausgeübt wird.

Im ungünstigsten Fall können im Rahmen der branchenüblichen Reisetätigkeit oder auf dem Weg zur Arbeit Wegeunfälle auftreten. Im vergangenen Geschäftsjahr wurden unter unseren Mitarbeitenden jedoch keine Erkrankungen oder Verletzungen festgestellt, die auf die Arbeitsbedingungen zurückzuführen sind; insgesamt wurden lediglich drei Arbeits- bzw. Wegeunfälle gemeldet.



Diversität und Gleichbehandlung

Als international ausgerichtetes Unternehmen und Teil eines globalen Netzwerks sind wir überzeugt, dass Vielfalt eine wesentliche Grundlage für Innovation und nachhaltiges Wachstum darstellt. Unterschiedliche kulturelle Prägungen, Erfahrungen und Sichtweisen stärken unsere Zusammenarbeit und schaffen Mehrwert – sowohl für unsere Mandanten als auch für unser Unternehmen.

Dies spiegelt sich auch in unserer Belegschaft wider: Bei Baker Tilly in Deutschland arbeiten Menschen aus über 45 Nationen zusammen. Ein inklusives und wertschätzendes Arbeitsumfeld ist für uns von zentraler Bedeutung, da es die Voraussetzung dafür schafft, dass Mitarbeitende ihr Potenzial vollständig entfalten können. Zur Stärkung dieses Umfelds setzen wir auf verpflichtende Schulungen zum Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) für alle Mitarbeitenden und Führungskräfte. Diese fördern das Bewusstsein für Fairness, Toleranz und Gleichbehandlung und tragen dazu bei, Diskriminierung konsequent vorzubeugen. Diversi-

tät und Chancengleichheit sehen wir als Führungsauftrag, den wir im täglichen Handeln umsetzen.

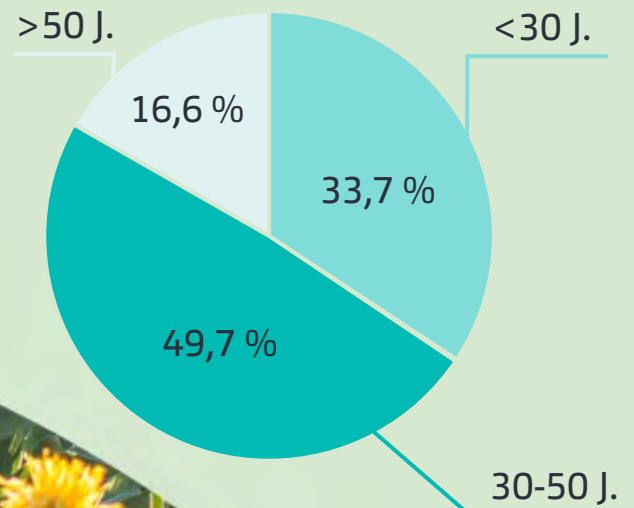
Der vergleichsweise niedrige Frauenanteil in höheren Ebenen hat uns dazu veranlasst, gezielt die Entwicklung von Frauen in Führungspositionen zu stärken. Zu diesem Zweck haben wir ein spezielles Female-Empowerment-Programm etabliert. Dieses fördert Mitarbeiterinnen mit hohem Potenzial auf ihrem individuellen Karriereweg. Die Teilnehmerinnen arbeiten bei ihren regelmäßigen Treffen in einer kleinen Gruppe an Themen wie Selbstvertrauen, Resilienz und Führungskompetenz – 2025 waren das je Programmdurchlauf zwölf Teilnehmerinnen. Das Programm ist klar strukturiert und verbindet Präsenzmodule mit virtuellen Coachings, um gleichzeitig die persönliche Weiterentwicklung und berufliche Ambition zu stärken.

Workforce-Struktur

Die Geschlechterverteilung unter unseren 1.740 Mitarbeitenden ist weitgehend ausgewogen. Die Teilzeitquote unter den Festangestellten beträgt 27 Prozent.

Der Frauenanteil innerhalb der Partnerschaft beläuft sich bei 25 Partnerinnen auf 17,9 Prozent und wird von uns weiterhin als zu niedrig bewertet. Auch hier setzen wir mit unserem etablierten Female-Empowerment-Programm an, um gezielt gegenzusteuern.

Altersstruktur





**Bei Baker Tilly in
Deutschland arbeiten
Menschen aus über 45
Nationen zusammen.**

Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Mit den Angeboten unserer Family Services unterstützen wir unsere Mitarbeitenden dabei, Beruf und Familie besser miteinander zu vereinbaren. Im Fokus steht ein umfassendes Leistungsspektrum, das von der Unterstützung bei der Suche nach Kinderbetreuungsplätzen über Beratungsangebote zur mentalen Gesundheit bis hin zur Notfallbetreuung für Kinder reicht.

Ergänzend dazu leistet unser moderner und etablierter „Workmix“, der ein hohes Maß an Flexibilität ermöglicht, einen wichtigen Beitrag. Im Jahr 2025 nutzten insgesamt 74 Mitarbeitende Elternzeit, darunter 59 Frauen und 15 Männer.

Vergütung

Ein wesentlicher Bestandteil von Gleichbehandlung ist eine angemessene und faire Vergütung. Deshalb stellen wir sicher, dass unsere Gehälter auf allen Ebenen unabhängig vom Geschlecht marktgerecht, wettbewerbsfähig und leistungsorientiert ausgestaltet sind. Abweichungen ergeben sich ausschließlich aus der jeweiligen (Vor-)Erfahrung sowie der individuellen Leistung. Baker Tilly nimmt jährlich an mehreren Benchmarking-Studien zur Vergütung aller Fachmitarbeiter teil. Ziel ist es, eine marktadäquate Ausgestaltung der Grundgehälter und Boni dauerhaft sicherzustellen.

Maßnahmen für ein sicheres und respektvolles Arbeitsumfeld

Unsere Zusammenarbeit und unser gemeinsamer Erfolg gründen auf einer Unternehmenskultur, die von gegenseitiger Wertschätzung und Respekt geprägt ist.

Daher werden Benachteiligungen, Belästigungen, Gewalt sowie jegliche Form von Diskriminierung bei Baker Tilly konsequent nicht toleriert. Zur wirksamen Sicherstellung haben wir sowohl interne als auch externe Anlaufstellen eingerichtet, an die sich Mitarbeitende wie auch externe Personen vertraulich wenden können, wenn sie unethisches oder rechtswidriges Verhalten wahrnehmen oder selbst betroffen sind. Alle über diese Meldesysteme eingehenden Hinweise werden sorgfältig geprüft und entsprechende Maßnahmen eingeleitet.

Zum Schutz unserer vielfältigen und vertrauensvollen Unternehmenskultur verfolgen wir eine konsequente Null-Toleranz-Politik. 2025 wurden keine Meldungen im Sinne des Hinweisgeberschutzgesetzes verzeichnet.



F. Gesellschaftliches Engagement: Die Baker Tilly Stiftung

Wir tragen Verantwortung über die Grenzen unseres Unternehmens hinaus. Das Wohl der Gesellschaft steht dabei für uns im Mittelpunkt – auch unabhängig vom beruflichen Kontext.

Vor diesem Hintergrund unterstützt die Baker Tilly Stiftung Menschen und Initiativen, die sich aktiv für gesellschaftliche Belange einsetzen. Der Fokus liegt insbesondere auf Initiativen in den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe, Bildung (einschließlich Hochschulbildung und Weiterbildung) sowie Erziehung.

Anträge für Förderprojekte können direkt über die Webseite der Stiftung eingereicht werden. Zahlreiche Vorschläge gehen dabei auf Impulse aus dem Kreis unserer Mitarbeitenden zurück.



77

Projektvorschläge



13

Scheckübergaben



24

geförderte Projekte

Förderschwerpunkte der Stiftung nach Themen 2025

8

Projekte zur
Unterstützung von Kindern

9

Projekte zur
Förderung der Jugendhilfe

7

Bildungsprojekte

Förderung sozialer Projekte für Kinder und Jugendliche durch die Baker Tilly Stiftung

Auch im Jahr 2025 setzte die Baker Tilly Stiftung ihren Schwerpunkt auf Bildungsprojekte für sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche. Zahlreiche Initiativen gemeinnütziger Träger wurden ausgewählt, um junge Menschen in schwierigen Lebenssituationen gezielt zu unterstützen. Nach mehr als fünf Jahren operativer Tätigkeit zeigt sich deutlich, dass das Engagement der Stiftung zunehmend wahrgenommen und geschätzt wird. Dies spiegelt sich sowohl in der steigenden Anzahl eingereicherter Projektanträge als auch in der wachsenden Präsenz der Stiftung im Sozialraum wider. Seit ihrer Gründung wurden über 300 Förderanträge an die Baker Tilly Stiftung gestellt, rund ein Viertel davon wurde bewilligt.



Ausgewählte Projekte, die 2025 gefördert wurden



Kinderzentrum St.Vincent



HilfsWaise e.V.



Jumpers Schwerin



LOOP Kinderhilfe



Nicolaidis YoungWings Stiftung



SOS-Kinderdorf Stuttgart



Kinderhospiz Bärenherz

„Baker Tilly übernimmt gesellschaftliche Verantwortung nicht nur als Haltung, sondern als konkretes Handeln. Die Baker Tilly Stiftung setzt dabei ein sichtbares Zeichen für nachhaltiges Engagement im Gemeinwesen. Über die Jahre sind so tragfähige Netzwerke und vertrauensvolle Partnerschaften entstanden, die spürbare Wirkung entfalten. Diese Strukturen gilt es weiter zu stärken und auszubauen. Der klare Fokus bleibt bestehen: die Förderung von Kinder- und Jugendarbeit sowie der Zugang zu Bildung als Fundament für Teilhabe und Zukunftschancen. Gerade in unsicheren Zeiten bedeutet 'Now, for tomorrow', heute Verantwortung zu übernehmen, um jungen Menschen morgen mehr Stabilität und Perspektive zu ermöglichen.“

Thomas Mattheis

Geschäftsführer der Baker Tilly Stiftung

Über die Aktivitäten der Baker Tilly Stiftung berichten wir ausführlich in unserem jährlichen Stiftungsbericht. Die Fassung des Berichts zum Jahr 2025 steht **hier zum Download** bereit.





G. Fokus Compliance, Integrität und Vertrauen

Baker Tilly hat sich zu besonders hohen Standards für Compliance und Nachhaltigkeit verpflichtet. Wir messen unserer organisatorischen Aufstellung im Bereich Compliance allerhöchste Bedeutung bei und haben im Beobachtungszeitraum 2025 eine Reihe von Maßnahmen ergriffen, um die Einhaltung aller für uns relevanten rechtlichen und ethischen Standards sicherzustellen.



Organisatorische Aufstellung

Unser Engagement für Compliance spiegelt sich in der klaren Zuweisung von Verantwortlichkeiten wider. Baker Tilly ist eine inhaber-schaft und unter Führung der Partnerschaft stehende deutsche Prüfungs- und Beratungsgruppe. Die Unternehmensgruppe entspricht den berufsrechtlichen und sonstigen gesetzlichen Maßgaben. Die operativen Gesellschaften der Gruppe unterstehen der jeweiligen Aufsicht der folgenden Berufskammern:

- Wirtschaftsprüferkammer Berlin,
- Steuerberaterkammer Düsseldorf,
- Steuerberaterkammer Nürnberg und
- Rechtsanwaltskammer München.

Hierarchische Aufstellung und Administration

Die Partnerschaft von Baker Tilly, das sind alle an den Gesellschaften von Baker Tilly beteiligten Gesellschafter, hat sich die folgenden Organe gegeben:

- Partnerversammlung,
- Partnerrat und
- Management Board.

Die Partnerschaft hat sich einen rechtlichen Rahmen mit einem entsprechenden Gesellschaftsvertrag gegeben, der die Aufgaben, Rechte und Pflichten der Organe exakt beschreibt.

Daneben hat die Partnerschaft diverse administrative und geschäftsbegleitende Funktionen in folgenden Business Services zusammengefasst:

- Human Resources (HR),
- ITC,
- Finance & Controlling (FiCo),
- Market Services und
- Legal & Compliance.

Innerhalb der beiden Business Lines Legal & Tax und Audit & Advisory ist die Funktion Qualitätssicherung jeweils in den folgenden beiden Abteilungen untergebracht:

- Quality Legal & Tax und
- National Office

Hinzu kommen spezielle Beauftragte für weitere Compliance-Bereiche:

- **Geldwäschebeauftragter:** Die Aufgabe unseres Beauftragten ist es, Vorschriften zur Verhinderung von Geldwäsche- und Terrorismusfinanzierung zu überwachen und sicherzustellen, dass die internen Prozesse zur Bekämpfung dieser Risiken angemessen sind. Diese Funktion nehmen wahr:
 - Rechtsanwalt Dr. Thomas Gemmeke als Verantwortlicher in der Geschäftsführung der Baker Tilly Holding GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft und der Baker Tilly Rechtsanwalts-gesellschaft mbH,
 - Rechtsanwalt Johannes Herbold als Geldwäschebeauftragter der Baker Tilly Holding GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft und ihrer Konzerngesellschaften sowie der Baker Tilly Rechtsanwalts-gesellschaft mbH,
 - Rechtsanwalt Bernhard Rehbein als stellvertreterender Geldwäschebeauftragter der Baker Tilly Rechtsanwalts-gesellschaft mbH
 - Wirtschaftsprüfer Dr. Marc Lüdders als stellvertretender Geldwäschebeauftragter der Baker Tilly Holding GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft und ihrer Konzerngesellschaften.
- **Datenschutzbeauftragter:** Der Datenschutzbeauftragte ist verantwortlich für die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen und den Schutz der persönlichen Daten unserer Mandanten und deren Mitarbeitende sowie unserer eigenen Mitarbeitende. Diese interne Funktion hat im Jahr 2025 für alle Gesellschaften von Baker Tilly Rechtsanwalt Maximilian Pörtner wahrgenommen.
- **Menschenrechtsbeauftragte(r):** Wir sind uns der Bedeutung von Menschenrechten in unserem geschäftlichen Umfeld bewusst. Diese Position wurde als Teil unserer Verpflichtung, soziale Verantwortung zu übernehmen und sicherzustellen, dass Menschenrechtsfragen angemessen berücksichtigt werden, im Vorjahr durch einen internen Verantwortlichen übernommen. Im Beobachtungszeitraum 2025 konnte durch einen internen Zuständigkeitswechsel die Position noch nicht nachbesetzt werden, wobei derzeit geeignete Kandidaten evaluiert werden.

Der Geldwäschebeauftragte und dessen Stellvertreter werden von einem Team, bestehend aus einer weiteren Rechtsanwältin und einer Mitarbeiterin mit dem Titel Master of Laws, unterstützt.

Qualitätssicherungshandbuch für Legal & Tax

Um die gebotenen hohen Standards in unseren rechtlichen und steuerlichen Dienstleistungen zu gewährleisten, wurde in der Business Line Legal & Tax ein Qualitätssicherungshandbuch erstellt. Dieses Handbuch dient als Leitfaden für unsere Mitarbeitende und enthält klare Verfahren und Maßnahmen, um die Qualität unserer Beratungsdienstleistungen zu gewährleisten. Hierbei stehen Verfahren wie das Vier-Augen-Prinzip und Wiedervorlagen ebenso im Fokus wie das Bekenntnis zu umfassender Aufklärung und Beratung der Mandanten und zum Beschreiten des „sichersten Weges“.

Hinzukommend ist der Head of Quality Legal & Tax, Rechtsanwalt Dr. Klaus-Jörg Dehne, ständiger Ansprechpartner in fachlichen Fragen und schult die Mitarbeitenden von Baker Tilly in allen Fragen der fachlichen Qualitätssicherung.

Qualitätsmanagementsystem für Audit & Advisory (QMS)

Wir haben ein nach den gesetzlichen, berufsständischen und sonstigen rechtlichen Bestimmungen aufgebautes Qualitätsmanagementsystem (QMS) für die Business Line Audit & Advisory eingerichtet. Das Ziel dieses QMS ist es, mit hinreichender Sicherheit zu gewährleisten, dass wir und unser Fachpersonal die für die Berufsausübung geltenden Vorschriften und fachlichen Regeln einhalten und Aufträge in Übereinstimmung mit diesen Berufspflichten durchführen. Das QMS basiert auf einem risikobasierten Ansatz und umfasst die folgenden Bestandteile:

- **Risikobeurteilungsprozess**

Wir legen Qualitätsziele fest. Hinzu kommen die Identifikation und die Beurteilung von Risiken, die dem Erreichen der Qualitätsziele entgegenstehen können. Auf Grundlage dieser Erkenntnisse implementieren wir Regelungen und Maßnahmen als Reaktion auf diese Qualitätsrisiken.

- **Information und Kommunikation**

Wir stellen sicher, dass alle Mitarbeitenden über die geltenden Qualitätsstandards informiert sind. Die Kommunikation erfolgt regelmäßig und transparent.

- **Nachschau- und Verbesserungsprozess**

Wir führen regelmäßige interne Nachschau- en sowie sonstige Monitoring- und Coaching-Maßnahmen durch, um die Angemessenheit und Wirksamkeit der Regelungen und Maßnahmen unseres QMS zu beurteilen, die Qualität unserer Auftragsdurchführung zu überprüfen und Verbesserungspotenziale zu identifizieren. Diese Erkenntnisse fließen in den kontinuierlichen Verbesserungsprozess ein.



Compliance-Maßnahmen

Zusätzlich zu unserem Qualitätsmanagementsystem (QMS) in beiden Business Lines Legal & Tax und Audit & Advisory haben wir verschiedene Compliance-Maßnahmen implementiert, um ethisches Handeln und die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften sicherzustellen:

- **Code of Conduct:** Unser Code of Conduct ist ein zentraler Bestandteil unseres Selbstverständnisses. Er bildet die Grundlage für unser ethisches Handeln und gibt klare Leitlinien für das Verhalten unserer Mitarbeitenden und Führungskräfte vor. Der Code of Conduct ist für alle Mitarbeitenden und Führungskräfte verbindlich und jederzeit im Intranet einsehbar. Ziel des Code of Conduct ist es, Verhaltensunsicherheiten auszuräumen und Situationen vorzubeugen, die die Integrität unseres Verhaltens infrage stellen könnten. Er dient auch unseren Geschäftspartnern, damit diese sich vergewissern können, welche Standards der Integrität für die Gesellschaften von Baker Tilly zur Anwendung kommen. Der Code of Conduct behandelt die Themen:

- Antikorruption, d. h. Vorteile, Zuwendungen, Einladungen und Geschenke (sogenannte Hospitality),
- Spenden und Sponsoring sowie Interessenkonflikte.

- **Schulungen zum rechtsanwaltlichen Berufsrecht:** Unsere Berufsträger erhalten regelmäßige Schulungen zum rechtsanwaltlichen Berufsrecht, um auf dem neuesten Stand der rechtlichen Bestimmungen zu bleiben.
- **Conflict-Check-Tool:** Um Interessenkonflikte frühzeitig zu erkennen und zu vermeiden, verfügen wir über ein Conflict-Check-Tool. Dieses Instrument ermöglicht es uns, potenzielle Konflikte zu identifizieren und angemessene Maßnahmen zu ergreifen, um die Integrität unserer Beratungsdienstleistungen zu gewährleisten. Hinzu kommt, dass das System auf Sanktionen gegen Mandanten oder wirtschaftlich Berechtigte sowie den PEP-Status (politisch exponierte Personen) dieser Personen prüft. Dieses wird ergänzt durch das Post-Ident-Verfahren zur Identifizierung natürlicher Personen.



- **Auftrags- und Forderungsmanagement:**

Unser Auftrags- und Forderungsmanagement ist in einer Geschäfts-anweisung niedergelegt. Diese sorgt für Transparenz und Effizienz bei der Abwicklung von Mandaten und der Verwaltung von Forderungen. Dadurch gewährleisten wir eine faire und verantwortungsvolle Zusammenarbeit mit unseren Mandanten und Geschäftspartnern.

- **Hinweisgebermeldestelle:** Alle Mitarbeitenden bei Baker Tilly richten ihr Denken und Handeln stets an klaren Werten aus und sind bestrebt, jederzeit gesetzeskonform zu handeln. Die Einhaltung von Gesetzen, Normen, Richtlinien und Ethikgrundsätzen ist für uns von höchster Bedeutung, um das Vertrauen unserer Mandanten, Vertragspartner und Mitarbeitende zu wahren.

Konsequenterweise haben wir daher eine Hinweisgebermeldestelle gemäß dem Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG) und dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) sowie der Berufssatzung der Wirtschaftsprüfer/ vereidigten Buchprüfer implementiert. Unsere Hinweisgebermeldestelle bietet Hinweisgebenden die Möglichkeit, Verstöße gegen geltende Gesetze oder interne Richt-

linien unseres Unternehmens auch anonym zu melden. Die Wahrung der Vertraulichkeit hat höchste Priorität und ist durch uns vollumfänglich sichergestellt. Wir haben dafür einen renommierten Anbieter einer elektronischen Plattform, und damit einen unabhängigen Dritten, beauftragt, um die Identität der Hinweisgebenden zu schützen. Dadurch können sie potenzielle Verstöße frühzeitig und diskret ansprechen, ohne dass die Hinweisgebenden Nachteile oder Offenlegung ihrer Identität zu befürchten haben. Uns ermöglicht diese Lösung, den Hinweisen der Hinweisgebenden zeitnah nachzugehen und notwendige Konsequenzen zu ziehen.

- **Berufshaftpflichtversicherung:** Wir sind uns der Bedeutung einer angemessenen Absicherung bewusst und sind über die gesetzlichen Vorgaben hinaus berufshaftpflichtversichert. Dadurch bieten wir unseren Mandanten und Mitarbeitenden zusätzliche Sicherheit und Vertrauen in unsere Dienstleistungen. Gegebenenfalls werden sogenannte Einzel- oder Objektdeckungen zur Versicherung besonderer Risiken eingeholt. Etwaige Haftungsfälle werden durch die Abteilung Legal & Compliance in Zusammenarbeit mit den Fachbereichen koordiniert und abgewickelt.

Aufgaben der Abteilung Legal & Compliance

Die Abteilung Legal & Compliance unterstützt die Business Lines Legal & Tax sowie Audit & Advisory und alle Mitarbeitenden und Partner bei der Einhaltung der berufsrechtlichen Verpflichtungen und der Umsetzung unserer Qualitätsstandards. Zu den Aufgaben der Abteilung Legal & Compliance gehören:

- **Gesellschaftsrechtliche Angelegenheiten**

der Baker Tilly Gruppe, d. h. aller Gesellschaften der Partnerschaft und ihrer Beteiligungen einschließlich

- Gesellschafterversammlungen nebst Partnerversammlungen
- Beschlussfassungen
- Organbesetzungen
- Strukturmaßnahmen und Zusammenschlussvorhaben
- Kammermeldungen und Handelsregisteranmeldungen (Gesellschafterlisten)

- **Gremienbetreuung**

- Management Board und Partnerversammlung
- Protokolle und Partnerinformationen

- **Partnerakquisition und -exit**

(gemeinsam mit HR)

- Entwürfe, Abschluss und Umsetzung der Kauf- und Kontokorrentverträge
- Ggf. Information der neuen Partner über Rechtliches und Organisation der Gruppe im Vorfeld und im Rahmen des Onboardings

- **Betreuung von Rechtsstreiten mit Bezug zur Gruppe oder Partnerschaft**

- Arbeitsgerichtliche Verfahren (in Abstimmung mit HR)
- Sonstige Verfahren in Begleitung externer Rechtsanwälte (insbesondere Haftungsfälle, Insolvenzanfechtungen)
- Mahnverfahren, Inkasso-/Honorarklagen

- **Mandatsvereinbarungen/Haftung/Versicherungen**

- Muster-Mandatsvereinbarungen und haftungsrechtlich relevante Dokumentation (Hold Harmless Letter, Comfort Letter)
- Berufshaftpflichtversicherung
- D&O-Versicherung
- Strafrechtsschutzversicherung

Aufgaben des National Office

Das National Office unterstützt die Business Line Audit & Advisory und alle Mitarbeitenden bei der Einhaltung der berufsrechtlichen Verpflichtungen und der Umsetzung des QMS. Das National Office besteht aus den Bereichen „Quality Management“, „Accounting & Reporting“, „Audit Methodology & Solutions“, „A&A Innovation & Business IT“ sowie „A&A Learning“. Es ist insbesondere zuständig für:

- die Weiterentwicklung der Qualitätsstandards von Baker Tilly A&A, insb. des Qualitätsmanagementhandbuchs
- die Erarbeitung und Bereitstellung von Vorlagen und Mustern
- die Durchführung der internen Nachschau
- Konsultationen in Fragen der Rechnungslegung (IFRS und HGB), der Nachhaltigkeitsberichterstattung, des Berufsrechts und der Prüfungsmethodik

- die Konzeptionierung der fachlichen Aus- und Fortbildungsmaßnahmen in enger Abstimmung mit der Baker Tilly Academy
- die Konzeptionierung und Projektleitung bei der Auswahl, Entwicklung und Einführung von Prüfungs- und sonstigen Tools
- das Software-Asset-Management (Business-Line-spezifische Anwendungen betreffend)
- weitere qualitätssichernde Maßnahmen

Enforcement des Qualitätsmanagementsystems für Audit & Advisory

Das National Office ist berechtigt, Kontrollen in den Niederlassungen und bei einzelnen Aufträgen bzw. Partnern oder Mitarbeitenden durchzuführen. Das National Office ist weiterhin berechtigt und verpflichtet, bekannt gewordenen Verstößen gegen relevante berufliche Verhaltensanforderungen bzw. Regeln des Qualitätsmanagementhandbuchs nachzugehen. Bei Wiederholungsverstößen oder besonderer Bedeutung werden entsprechende Maßnahmen ergriffen, wie Auflagen, Entzug von Funktionen oder vergütungsrelevante Eingriffe.

Enge Zusammenarbeit für Compliance und Qualitätsmanagement

Mit großem Engagement für Compliance und Qualitätsmanagement setzen wir uns für transparentes und ethisches Handeln ein und arbeiten kontinuierlich daran, unsere Prozesse zu verbessern und gebotene hohe Standards zu erfüllen.

Unser berufsständisches QMS ermöglicht es uns, proaktiv die Qualität unserer Dienstleistungen zu steuern und eine verantwortungsbewusste Unternehmenskultur zu fördern. Durch die Zusammenarbeit zwischen den Bereichen Legal & Compliance, Quality Legal & Tax und dem National Office gewährleisten wir eine umfassende Unterstützung und Kontrolle der Unternehmenskultur.



Nachwort

Mit unserem ersten Nachhaltigkeitsbericht in dieser umfassenden Form haben wir im Jahr 2023 den Grundstein gelegt für eine turnusmäßige Veröffentlichung unserer Nachhaltigkeitsbestrebungen sowie der transparenten Darstellung der wichtigsten Unternehmensentwicklungen – jeweils zur Jahresmitte rückblickend auf das Vorjahr. Dabei ist es unser Anspruch, über Bestehendes, Erreichtes und gesetzte Ziele genauso offen zu kommunizieren, wie über etwaige Verbesserungspotenziale. Sämtliche Kennzahlen und Auswertungen basieren auf den zum Zeitpunkt der Berichterstellung verfügbaren Daten. Aus Gründen der Lesbarkeit werden Werte teilweise gerundet dargestellt. Daraus können geringfügige rechnerische Abweichungen entstehen.

In diesem Sinne sei an dieser Stelle an alle Kolleginnen und Kollegen wiederum Dank ausgesprochen, die zum erfolgreichen Zustandekommen dieses Berichts beigetragen haben.

Genderhinweis

Wertschätzung, Respekt und Vielfalt sind zentrale Bestandteile unserer Unternehmenskultur. Das gilt auch für unsere Kommunikation. Wenn wir nur ein grammatisches Geschlecht verwenden, tun wir dies ausschließlich, um eine bessere Lesbarkeit zu gewährleisten.

Vier Perspektiven. Eine Lösung. Weltweit.

Follow us:     

AUDIT & ADVISORY • TAX • LEGAL • CONSULTING

Baker Tilly bietet Ihnen ein breites Spektrum individueller und innovativer Beratungsdienstleistungen in den Bereichen Audit & Advisory, Tax, Legal und Consulting an. Weltweit und in Deutschland entwickeln Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte, Steuerberater und Unternehmensberater gemeinsam Lösungen, die exakt auf die spezifischen Anforderungen unserer Mandanten ausgerichtet sind, und setzen diese mit höchsten Ansprüchen an Effizienz und Qualität um. In Deutschland gehört Baker Tilly mit 1.740 Mitarbeitenden an zehn Standorten zu den größten unabhängigen, partnerschaftlich geführten Beratungsgesellschaften.



Baker Tilly
T: +49 800 8481111
kontakt@bakertilly.de

© Baker Tilly | 2026

bakertilly.de